30 Jahre

Mai – August 2023

Programm

Kulturveranstaltungen

KLOSTER SEEON
KULTUR & BILDUNGS ZENTRUM

bezirk oberbayern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ticketbestellungen im Web-Shop unter www.kloster-seeon.de. Informationen im Klosterladen unter Tel. 08624 897-201 oder klosterladen@kloster-seeon.de

Klostergaststätte mit Kastanienhof und Seeterrasse
Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten unter www.kloster-seeon.de

Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus
Klosterweg 15, 83370 Seeon
Geöffnet täglich, 10 – 12:30 Uhr und 13:30 – 17 Uhr; kurzfristige Änderungen vorbehalten!
Kontakt: Tel. 08624 897-201, klosterladen@kloster-seeon.de

Führungen in und um Kloster Seeon
Wir bieten individuelle Führungen für Gruppen an. Maximale Gruppengröße: 30 Teilnehmer, außer anders angegeben. Gerne koordinieren wir Ihren Terminwunsch.
Kontakt: Hedwig Amann (Kunsthistorikerin M.A.),
Tel. 08624 897-424, hedwig.amann@kloster-seeon.de
oder kultur@kloster-seeon.de

Große Führung
Klosteranlage, Abtskapelle St. Nikolaus, Klosterkirche St. Lambert, Dauer ca. 90 Minuten, 150 Euro pro Gruppe,

Kleine Führung
Klosteranlage, Abtskapelle St. Nikolaus, Dauer ca. 45 Min, 100 Euro pro Gruppe, maximale Gruppengröße: 25 Teilnehmer

Von Benedikt bis zum Bezirk
Spaziergang im Freien, Dauer ca. 45 Min, 100 Euro pro Gruppe

Hirschgeweih und Krautkopf: Adeliges Leben im Schloss Seeon
Spaziergang im Freien, Dauer ca. 45 Min, 100 Euro pro Gruppe

Herkules geht baden: Moderne Kunst auf der Halbinsel
Spaziergang im Freien, Dauer ca. 45 Min, 100 Euro pro Gruppe

Unser spezielles Arrangement für Musikfreunde:
Kloster Seeon – klangvoll dargestellt
Führung inkl. kleinem Cembalokonzert, Dauer ca. 60 Minuten, 130 Euro pro Gruppe, maximale Gruppengröße: 25 Teilnehmer

Titel: Julia Sophie Wagner, Sopran (Dienstag, 25. Juli, Festsaal)

Editorial

30 Jahre

Schon in Feierlaune?

Das hoffen wir! Vor allem, wenn Sie unser Sommer-Kulturprogramm gerade in Händen halten. Wir dürfen in diesem Jahr zwei runde Jubiläen begehen: 20 Jahre Chiemgauer Musikfrühling und 30 Jahre Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon – definitiv zwei besonders gute Gründe, um zu feiern!

Ein hochkarätiges Kulturereignis jagt von Mai bis August das andere, könnte man auch sagen. Eine Riege namhafter Künstler:innen ist in Kloster Seeon zu Gast, die Sie so noch nie hier erlebt haben. Mit *Suchers Seeoner Leidenschaften* von 22. – 30. Juli 2023 begehen wir eine ganze Woche lang unser 30-jähriges Bestehen: In acht Sonderveranstaltungen präsentieren wir zusammen mit C. Bernd Sucher persönliche Highlights aus Literatur, Musik und Film; eine Hommage an die über 30 Jahre gelebte kulturelle Vielfalt in Kloster Seeon.

Diese versuchen wir auch künftig zu realisieren, indem wir den „Kultur-Nachwuchs“ ansprechen: So geht unser *Project New Generation*, das Musikprojekt unserer Auszubildenden, 2023 in die dritte Runde. Und mit der Ausstellung „So leben sie noch heute“ laden wir Kinder und Familien ein, eine ganz neue Seite der Grimm’schen Märchenbücher aufzuschlagen...

Feiern Sie mit uns – wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst, Ihre

Johanna Binder

Johanna Binder, Leitung Kultur
Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon

Ausstellung 21.1.2023 – 4.6.2023

Münchner Originale

Fotografien aus der Sammlung Karl Valentin

Ausstellung, noch bis 4. Juni, 10:00 – 12:30 & 13:30 – 17:00 Uhr

Münchner Originale: Fotografien aus der Sammlung Karl Valentin

Was wäre das Alte München ohne seine Sonderlinge, Leuttratzer, Ratschkatteln, Revoluzzer, Gaudiburschen und Volkssänger. Einer von ihnen, gewiss einer der größten, war Karl Valentin. Heute bezeichnet man ihn als „Kult-Humoristen“, er war aber auch ein unermüdlicher, sachkundiger Sammler von Fotografien, Zeichnungen, Plakaten, Zeitungsausschnitten und Ansichtskarten. Valentin kolorierte und retuschierte die Abbildungen eigenhändig. 2019 wurden Glasdiapositive aus seinem Nachlass im Stadtarchiv München wiederentdeckt. Den abgebildeten Zeitgenossen hat Valentin begeistert nachgespürt und in Wirtshäusern Lichtbildervorträge über sie gehalten. Deshalb stehen neben den Fotos auch die Lebenswege dieser „Münchner Originale“ im Mittelpunkt.

Die Präsentation der „Münchner Originale“ entstand in Kooperation mit dem Stadtarchiv München, dem Valentin-Karlstadt-Musäum, dem Allitera Verlag und der Heimatpflege des Bezirks Oberbayern.
Eintritt frei!

Mai 2023

20. CHIEMGAUER MUSIKFRÜHLING
12. – 21. MAI 2023 / TRAUNSTEIN – SEEON – MÜNCHEN

Razvan Popovici, Diana Ketler

12. – 21. Mai 2023, Traunstein – Seeon – München

20. Chiemgauer Musikfrühling 2023

Diana Ketler und Razvan Popovici, Mitgründer und Leiter des Chiemgauer Musikfrühlings, drücken es treffend aus: Der „Musikfrühling“ ist seit 20 Jahren ein besonderer, persönlicher Ort der Begegnung. Seit vielen Jahren ist Kloster Seeon feste (Mit-)Austragungsstätte dieses Chiemgauer Musikfestivals, das durch die Begegnung mit hochkarätigen internationalen Musikerpersönlichkeiten einerseits und die familiäre Atmosphäre andererseits besticht. Denn wo sonst kommt man Spitzenmusikern aus unterschiedlichen Kulturen so nah und erlebt, meist über knapp 10 Tage bzw. Abende hinweg, kammermusikalische Höhepunkte in so konzentrierter wie unterhaltsamer Form in unserer Region? Ein Format, das das Kulturprogramm von Kloster Seeon in jedem Jahr um mehrere Höhepunkte bereichert – dafür und für die verlässliche Partnerschaft mit dem Team des „CMF“ bedanken wir uns herzlich! Freuen Sie sich mit uns ganz besonders auf das Abschlussfest der Jubiläumsausgabe am 21. Mai – Prosit 20!!!

Razvan Popovici

Sonntag, 14. Mai, 11 Uhr, Festsaal

Lieder ohne Worte

Als der visionäre Komponist und Pianist Feruccio Busoni im Jahr 1924 in Berlin starb, fand man auf seinem Klavier nicht etwa die Noten einer Oper von Richard Wagner, sondern einen kleinen Band der „Lieder ohne Worte" von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847). Das zeigt die große Liebe und enorme Bewunderung des großen Busoni, aber auch vieler anderer Musiker – ganz zu schweigen des Publikums – für dessen Werke. Ein wahrer Meister seiner Kunst! Neben der Auswahl einiger „Lieder ohne Worte" steht an diesem Sonntagvormittag das beliebte Klaviertrio in d-Moll und seine Cello-Sonate in B-Dur auf dem Programm.
F. Mendelssohn Bartholdy: Lieder ohne Worte für Viola & Klavier (Auswahl); Sonate für Violoncello & Klavier in B-Dur, Nr. 1, op. 45; Klaviertrio in d-moll, Nr. 1, op. 49
Mit Nicolas Dautricourt (Violine), Razvan Popovici (Viola), Julian Arp (Violoncello), Justus Grimm (Violoncello) und Marianna Shirinyan (Klavier)
Eintritt: 21 Euro

Mai 2023
20. CHIEMGAUER MUSIKFRÜHLING
12. – 21. MAI 2023 / TRAUNSTEIN – SEEON – MÜNCHEN

Razvan Popovici, Thorsten Johanns

Montag, 15. Mai, 19 Uhr, Kirche St. Walburg

The Art of Trio

Die Musiker des Chiemgauer Musikfrühlings präsentieren unter den manieristischen Fresken von St. Walburg Haydns freudiges Divertimento sowie zwei Raritäten der Kammermusik: Die Serenade op. 12 des ungarischen Komponisten Zoltán Kódaly ist ein wunderbares Beispiel seines Stils, der auf lyrischen Elementen der Volksmusik seines Geburtslandes basiert. Sein Freund Béla Bartók beschreibt die Serenade so: „Sie zeigt eine Persönlichkeit, die etwas vollkommen Neues sagen will und in der Lage ist, den Inhalt in einer meisterhaft konzentrierten Form darzubringen." Dazu hören wir das Streichtrio von Jean Cras, eines Zeitgenossen von Debussy und Ravel. Er komponierte von frühester Jugend an und tat dies Zeit seines Lebens, währenddessen er eine große Karriere in der französischen Marine verfolgte.
J. Haydn: Divertimento für Streichtrio in G-Dur, op. 8/2
Z. Kódaly: Serenade für zwei Violinen und Viola, op. 12
J. Cras: Streichtrio
Mit Nicolaus Dautricourt (Violine), Alexander Sitkovetsky (Violine), Razvan Popovici (Viola), Julian Arp (Violoncello) und Justus Grimm (Violoncello)
Eintritt: 15 Euro

Razvan Popovici, Julian Arp, Diana Ketler, Justus Grimm, Thorsten Johanns

Mittwoch, 17. Mai, 19:30 Uhr, Klosterstüberl

Klassik-Jamsession

Mit purer Lebensfreude, Virtuosität und Spontaneität beglücken die Musiker das Seeoner Publikum im gemütlichen Klosterstüberl: Wie jedes Jahr stellen sie sich den musikalischen Herausforderungen der Kollegen und tragen großartige, spannende, lustige und unerhörte Stücke in einem farbigen Musikbouquet vor. Ausgewählte Getränke (und Speisen) heben die ausgelassene Stimmung bestimmt noch zusätzlich!
Überraschungsprogramm mit den Künstlern des 20. Chiemgauer Musikfrühlings:
Elina Vähälä (Violine), Razvan Popovici (Violine), Justus Grimm (Violoncello), Diana Ketler (Klavier), Marianna Shirinyan (Klavier) und Thorsten Johanns (Klarinette)
Eintritt: 15 Euro
Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr

Mai 2023
20. CHIEMGAUER MUSIKFRÜHLING
12. – 21. MAI 2023 / TRAUNSTEIN – SEEON – MÜNCHEN

Julian Arp, Justus Grimm

Samstag, 20. Mai, 19 Uhr, Festsaal

Was der Wald erzählt

Das Geheimnis des immerwährenden Reizes der Kammermusik von Antonín Dvořák (1841 – 1904) liegt vielleicht in der glücklichen Verbindung von Balance und Harmonie. Er war ein begnadeter Geiger und Bratscher und spielte im Prager Nationalorchester. Seine Werke für Streicher sind reich und beschwingt. Sie drücken die Schönheit der böhmischen und mährischen Natur aus, die er so sehr liebte. Dvořák war auch ein begabter Pianist und übernahm den Klavierpart in der ersten Aufführung seiner „Vier romantischen Stücke“. Sein berühmtes Klavierquintett ist eines der lebensbejahendsten und strahlendsten Werke des romantischen Repertoires.
A. Dvořák: Vier romantische Stücke für Violine und Klavier, op. 75; Terzetto für zwei Violinen und Viola, op. 74; Waldesruhe für Violoncello und Klavier, Nr. 5, op. 68; Klavierquintett in A-Dur, Nr. 2, op. 81
Mit Erik Schumann (Violine), Elina Vähälä (Violine), Razvan Popovici (Viola), Julian Arp (Violoncello), Justus Grimm (Violoncello) und Diana Ketler (Klavier)
Eintritt: 21 Euro

Sonntag, 21. Mai, 11 Uhr, Festsaal

Abschlussfest des 20. Chiemgauer Musikfrühlings: Prosit 20!!!

Wir laden Sie ein, mit den wunderbaren Musikern des 20. Chiemgauer Musikfrühlings den Geburtstag dieses renommierten Festivals zu feiern. Sie stellen in diesem humorvollen Konzert nicht nur ihre Virtuosität, sondern auch ihr unterhaltsames Können unter Beweis. Wir versprechen einen Vormittag voller (musikalischer) Überraschungen, die für viel Lachen auf und neben der Bühne sorgen werden. Lassen Sie uns beim anschließenden Empfang gemeinsam auf die nächsten 20 Jahre anstoßen – darauf schon jetzt ein Prosit!
O. Respighi: Italiana für Klavierquintett; J. Offenbach: Duo für zwei Celli; A. Glazunov: Réverie orientale für Klarinette und Streichquartett; L. Boccherini: Klavierquintett La ritirata di Madrid, Nr. 6, op. 57; D. Milhaud: Scaramouche für Klarinette und Klavier; G. Rossini: Le petit train du plaisir für Klavier solo; P. de Sarasate: Navarra für zwei Violinen und Klavier, op. 33; B. Martinu: Charleston für Klarinette, Klavier und Streichquartett
Mit Erik Schumann (Violine), Elina Vähälä (Violine), Razvan Popovici (Viola), Julian Arp (Violoncello), Justis Grimm (Violoncello), Diana Ketler (Klavier) und Thorsten Johanns (Klarinette)
Eintritt: 21 Euro

Mai 2023

Johannes Moritz *Andras Gergely Gerhardt*

Sonntag, 28. Mai, 19:30 Uhr, Kirche St. Lambert

Pfingstkonzert: Herr, auf dich traue ich!

Der Sing- und Musizierkreis Seeon gestaltet gemeinsam mit dem Solotrompeter der Münchner Staatsoper, Johannes Moritz, und dem Solotrompeter des Mozarteumorchesters Salzburg, Andras Gergely Gerhardt, das traditionelle Pfingstkonzert in der ehemaligen Klosterkirche. Werke von Mozart, Mouret, Mendelssohn Bartholdy, Josquin, Händel und de Christo erklingen im eindrucksvollen Kirchenraum, der von unterschiedlichen Baustilen geprägt ist, und durch die Musik gleichsam in seine Blütezeit zurückversetzt wird. Das Konzert steht unter dem Motto der fünfstimmigen Motette „Herr, auf dich traue ich“ von Heinrich Schütz. Leitung und Orgel: Andrea Wittmann.
Eintritt: 15 Euro

Christian Willisohn

Sonntag, 28. Mai, 19:30 Uhr, Festsaal

Fisch & Hits: Night in New Orleans

Kloster Seeon eröffnet die Fischsaison am Pfingstsonntag mit dem Pianisten und Sänger Christian Willisohn und seinen hochkarätigen Musikerkollegen Uli Wunner (Klarinette, Saxofon), Oskar Kraus (Schlagzeug) und als „special guest" aus Gent/Belgien Trompeter und Sänger Joris de Cock. Willisohn zählt zu den renommiertesten Jazz- und Bluespianisten Europas. Mit Uli Wunner verbindet ihn eine langjährige Freundschaft und musikalische Zusammenarbeit. Oskar Kraus, Schlagzeuger in Willisohns Band „Southern Spirit", sorgt für heißen Groove in Seeon. Eine unvergessliche musikalische und kulinarische „Night in New Orleans"!
Eintritt inkl. Fischschmankerl: 21 Euro

Eintauchen in die Fischwelt des Seeoner Sees – neu ab 2023

Zu den Seeoner Fischtagen mit den Veranstaltungen Fisch & Hits lädt die Fischereifachberatung des Bezirks Oberbayern in das neue Fachzentrum Fisch & Biene ein: Gezeigt werden dort u. a. Fisch- und Muschelarten aus dem Klostersee. Die Fischexperten des Bezirks freuen sich, mit Ihnen in die Fisch- und Gewässerökologie der Seeoner Seen einzutauchen! Besonders eingeladen sind Familien mit Kindern, Eintritt frei!

Sonntag, 28. Mai: 15:00 – 18:30 Uhr
Montag, 29. Mai: 13:00 – 16:00 Uhr
Treffpunkt: Am neuen Fachzentrum Fisch & Biene – direkt am Seeufer neben dem Mesnerhaus

Montag, 29. Mai, 11 Uhr, Seeterrasse

Fisch & Hits: Jazzfrühschoppen mit den Storyville Shakers

Die Freisinger Kultband Storyville Shakers – New Orleans Jazzband ist seit knapp 5 Jahrzehnten auf vielen europäischen Jazzfestivals vertreten. Erfolgreich präsentieren sie den originären New-Orleans-Jazz und verstehen es virtuos und spritzig, diesen unverwechselbaren Sound ihrem Publikum zu vermitteln. Ihr Repertoire ist ein musikalischer „Creole-Gumbo" – also Fischeintopf! – mit all den herrlichen Facetten dieser Musik aus der nördlichsten Stadt der Karibik, wie die Musiker ihr New Orleans liebevoll bezeichnen. Zur Musik werden frische Fischgerichte aus der Klosterküche serviert. Die Fische, gehegt und gefangen von der Fischereifachberatung des Bezirks Oberbayern, kommen idealerweise aus dem Klostersee.
Mit Uli Wunner (Klarinette, Saxofon), Hank Braun (Posaune), Johannes Wunner (Piano), John Brunton (Gitarre), Willi Abele (Tuba), Max-Josef Kirchmeier (Drums), Joris de Cock (Trompete, Gesang)
Eintritt: 15 Euro, Einlass und Bewirtung ab 10:30 Uhr
Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Tagungsrestaurant Ex Libris statt.

Ausstellung 10.6.2023 – 1.10.2023

Bilder aus der Ausstellung „So leben sie noch heute“

Ausstellung, 10.6.– 1.10.2023, 10 – 12:30 & 13:30 – 17 Uhr

So leben sie noch heute.
Europa illustriert die Grimms

Die „Kinder- und Hausmärchen“ von Jacob und Wilhelm Grimm sind das weltweit meistübersetzte und illustrierte Werk deutscher Sprache. Viele Märchenausgaben standen und stehen in der biedermeierlichen Bildtradition von Emil Grimm und Ludwig Richter. Diese Bilder vom deutschen Wald und mittelalterlichen Fachwerkhäusern haben sich als Märchenkulisse fest im kollektiven Gedächtnis verankert. Einige Illustratoren brechen mit dieser Bildtradition und gehen überraschend andere Wege – originell, kühn und witzig holen sie die Märchen in die Gegenwart. Wie im Märchen selbst ist vieles möglich: Rotkäppchen verliert sich im Großstadtdschungel (Roberto Innocenti), Hänsel und Gretel irren als Comicfiguren durch den Wald (Sophia Martineck), die Bremer Stadtmusikanten werden zu kämpferischen Arbeiterführern (Claudia Palmarucci). Neben Bildern sind Märchenbücher aus 13 europäischen Ländern und eine Installation in dieser Wanderausstellung der Internationalen Jugendbibliothek (IJB) im Mesnerhaus bei Kloster Seeon zu bestaunen.

Die IJB im Schloss Blutenburg in München ist die größte Bibliothek für internationale Kinder- und Jugendliteratur.

Eintritt frei!

STIFTUNG INTERNATIONALE JUGEND BIBLIOTHEK

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Ventus Quintett & Anja Clementi (vorne)

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Sonntag, 11. Juni, 15 Uhr, Festsaal
Ventus Quintett & Anja Clementi: Hänsel und Gretel
Eine zauberhafte Verschmelzung von Schauspiel, Musik und Gesang erwartet Menschen ab 4 Jahren in diesem musikalisch erzählten Märchen. Jeder kennt Hänsel und Gretel, viele die gleichnamige Oper von Engelbert Humperdinck. Das Salzburger Ventus Quintett steuert mit seinen Holzblasinstrumenten die wunderbare Musik bei, wenn Anja Clementi mal mit fröhlichem Gesang, mal mimisch und stimmlich sehr abwechslungsreich die spannende Geschichte erzählt und in verschiedene Rollen schlüpft. Das Publikum wird dabei fest eingebunden: ein kleiner Tanz, ein bekanntes Lied oder ein Besenritt durch den Saal animieren zum Mitmachen!
Eintritt Kinder: 8 Euro / Erwachsene 12 Euro

So. 2. & So. 23. Juli, Sa., 12. Aug. und Sa., 30. Sept., jeweils 14 Uhr
Familien-Führungen durch die aktuelle Ausstellung
Lasst uns gemeinsam entdecken, welche Märchenfiguren sich in dieser Ausstellung verstecken! Entdeckt ihr Rotkäppchen, Schneewittchen oder Hänsel und Gretel? Manchmal sehen diese altbekannten Figuren doch ganz anders aus als erwartet... Führung für Familien mit Kunsthistorikerin Hedwig Amann M. A., Treffpunkt: Ausstellungsbereich im Mesnerhaus, Klosterweg 15
Teilnahme kostenfrei!

Sonntag, 18. Juni, 13 – 18 Uhr, ganzes Haus

8. EuRegio Musikschulfest – Wir machen wieder Musik!

Sie bringen das „alte Kloster“ zum Klingen: Schülerinnen und Schüler der Musikschulen der EuRegio Salzburg, Berchtesgadener Land und Traunstein sind endlich wieder mit Musik aller Sparten zum Zuhören, Mitmachen und Mitsingen bei uns zu Gast. Einen Nachmittag lang darf das Publikum von Raum zu Raum wandern und sich vom Können der jungen Künstler beeindrucken und verzaubern lassen. Eltern und ihr jüngster Nachwuchs sind zur musikalischen Früherziehung eingeladen.
Zu Ende des Nachmittags wartet das große Abschlusskonzert aller Beteiligten!
Eintritt für alle Veranstaltungen: frei!

EUREGIO
Salzburg · Berchtesgadener Land · Traunstein

Juni 2023

Samstag, 24. Juni, 19 Uhr, Kirche St. Walburg

Takahiro Fujii & Ayumi Kitamura: Der Klang, den der große Meister liebte

Kein Musikinstrument kommt der menschlichen Stimme so nahe wie die Oboe. Die barocken Meister wie Johann Sebastian Bach nutzten diese Qualität. Zum Namenstag des Hl. Johannes können Sie einige der größten Meisterwerke von Bach, Hertel, Händel und Loeillet de Gant in der Besetzung „glitzerndes obligates Cembalo” und „singende Oboe” erleben. Takahiro Fujii (Oboe) und Ayumi Kitamura (Cembalo), beide in Japan geboren und u. a. Mitglieder der Dresdner Bach-Solisten, bringen einen Hauch internationales Konzert-Flair nach Seeon!
J. S. Bach: Sonate für Oboe und obligates Cembalo g-Moll BWV1020; J. W. Hertel: Partita C-Dur Nr. 1 für Oboe und Cembalo; G. F. Händel: Arie „Lascia ch’io pianga“ aus der Oper Rinaldo; Jean-Baptiste Loeillet de Gant: Sonata F-Dur Op. 1–4 und zwei Cembalo-Soli
Eintritt: 15 Euro

Dienstag, 11. Juli, 19 Uhr, Kirche St. Walburg

Hannah Vinzens & Marcin Osiak: Duetto divino

Das Abbild des heiligen Benedikt in der kleinen Kirche St. Walburg ist Anlass, dass hier alljährlich an dessen Gedenktag feine Musik erklingt. Mit Hannah Vinzens (Cello) und Marcin Osiak (Violine) übernehmen diesen Part heuer zwei renommierte Salzburger Barockspezialisten: Die gefragte Barockcellistin Hannah Vinzens studierte Violoncello in London, Basel und Salzburg und schloss ihre Ausbildung mit Auszeichnung ab. Sie war Stipendiatin zahlreicher Förderprogramme und ist Preisträgerin nationaler wie internationaler Wettbewerbe. Marcin Osiak studierte Violine und Barockvioline an der Universität Mozarteum Salzburg und pflegt seither seine rege internationale Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker. Er ist Konzertmeister des international renommierten Ensemble BachWerkVokal.
Eintritt: 15 Euro

Juli 2023

Donnerstag, 20. Juli, 19 Uhr, Kirche St. Walburg

Silke Aichhorn: Barocker Glanz

In Transkriptionen und Originalwerken für Harfe solo von Johann Mattheson, Johann Sebastian Bach, Domenico Scarlatti und anderen zeigt die Harfenistin Silke Aichhorn die Vielseitigkeit Ihres Instruments. Dank des besonderen Klangs und vielleicht auch Zaubers der Harfe erlebt man die teils bekannten Werke wieder einmal neu. So wird die Tradition fortgeschrieben und bewiesen, dass auch knapp 300 Jahre später diese Musik nichts von ihrem Reiz und ihrer Aktualität verloren hat.
Eintritt: 15 Euro

Übernachten im * Superior Hotel Kloster Seeon**

Frisch renoviert und voller Gemütlichkeit:
Doppelzimmer inkl. Frühstück *** ab 159 Euro/Nacht

Suchers Seeoner Leidenschaften

22.–30. Juli 2023

30 Jahre

22. Juli – 30. Juli, Festwoche

Suchers Seeoner Leidenschaften

C. Bernd Sucher, Autor, Kulturkritiker und leidenschaftlicher Liebhaber der Schönen Künste, setzt mit acht Sonderveranstaltungen sein bekanntes Format „Suchers Leidenschaften“ neu in Szene: In Kloster Seeon präsentiert er eine ganze Woche lang persönliche Highlights aus Literatur, Musik und Film, und versammelt damit nicht zuletzt eine ganz besondere Auswahl an (Lieblings-) Künstler*innen und Interpret*innen buchstäblich zu einem sommerlichen Reigen.

Veranstaltungsreihe anlässlich des 30-jährige Bestehens des Kultur- und Bildungszentrums Kloster Seeon des Bezirks Oberbayern.
Einführungen/Moderation aller Abendveranstaltungen: C. Bernd Sucher

C. Bernd Sucher

Albert Ostermaier

DJ Hell

Samstag, 22. Juli, 19:30 Uhr, Festsaal

Yuba – Gedichte und ein Soundtrack

Der Münchner Lyriker, Romancier und Dramatiker Albert Ostermaier gestaltet diesen Eröffnungsabend mit Gedichten aus seinem Band „YUBA“, live begleitet von DJ Hell, weltweit bekannt als herausragender Techno-, House- und Electroclash-DJ: Yuba County, ein Bezirk im Norden Kaliforniens, ist ein Landstrich mit einer blutigen Geschichte geprägt von Rassismus, Vertreibung und sozialer Ausgrenzung. Die amerikanische Fotografin Maya Mercer hat einheimische Jugendliche in einem Trailer Park inszeniert und fotografiert. Albert Ostermaier verdichtet ihre Motive und Figuren zu einem Chor aus „Stimmen der Stimmlosen“. Seine Gedichte beschönigen nichts, zeigen schonungslos das traumatisierte Innen und zerstörte Außen. Zugleich sind sie der Versuch einer Wiedergewinnung und Verteidigung der Würde der Gezeichneten, eine Klage zur Veränderung. Die Sprache ist ein Resonanzraum, sie ist biblisch, brutal, zärtlich, verzweifelt, direkt. Sie ist Metamorphose, Erinnerung, Aufschrei – aber auch das: die Gedichte sind starke Zeichen der Hoffnung.
Eintritt: 21 Euro

Stefan Wilkening

Sonntag, 23. Juli, 17 Uhr, Restaurant Ex libris

Thomas Mann: Der Zauberberg, das Kapitel Fülle des Wohllauts

Stefan Wilkening, gefeierter Theater- und Filmschauspieler und eine der prägenden Stimmen des Bayerischen Rundfunks, liest aus Thomas Manns „Der Zauberberg“. Wilkenings spezielle Art des Erzählens ist ein temperamentvolles, ganzkörperlich betriebenes „Theaterereignis“, und so sind wir gespannt auf seine Interpretation des Kapitels „Fülle des Wohllauts“: Im Roman trifft um 1914 der junge angehende Ingenieur Hans Castorp während seines Aufenthalts in der abgeschlossenen Welt eines Erholungsheims im Hochgebirge auf weltentrückte Figuren. Sie konfrontieren ihn mit Politik, Philosophie, Krankheit und Tod. Aber er lernt hier auch Liebe kennen. Zur Unterhaltung der Gäste dient ein Grammophon, Marke Polyhymnia, das damals verfügbare Spitzengerät mit elektrisch betriebenem Plattenteller, wodurch eine bis dahin unerhörte Qualität der Wiedergabe erzielt wurde. Hans übernimmt sofort die Verwaltung des musikalischen Schatzes. Fasziniert von den Möglichkeiten des teuren Geräts, gibt er sich nächtlichen „Musikorgien“ hin…
Eintritt: 21 Euro, Einlass und Bewirtung ab 16:30 Uhr

Sängerinnen und Sänger des Studiengangs Operngesang

Montag, 24. Juli, 19:30 Uhr, Festsaal

Suchers musikalische Welten: Leidenschaften – kontrolliert

„Unsre Leidenschaften sind wahre Phönixe. Wie der alte verbrennt, steigt der neue sogleich wieder aus der Asche hervor“ – Johann Wolfgang Goethe verstand wahrlich etwas von Leidenschaften. C. Bernd Sucher begibt sich mit Sängerinnen und Sängern des Studiengangs Operngesang an der Bayer. Theaterakademie August Everding auf eine musikalische Entdeckungsreise. Gesucht und gefunden werden versteckte Gefühle, Gefühle, die nicht offenbart oder die verschleiert werden. Und es geht um die Herausforderung, als Künstler nicht die Kontrolle zu verlieren über das Menschen verheerende Gefühlschaos, das es zwar auf der Bühne darzustellen gilt, das aber nicht gelebt werden darf. Hatte Denis Diderot Recht, als er Ende des 18. Jahrhunderts behauptete, dass Schauspieler und Sänger auf der Bühne keine großen Gefühle haben sollten, sondern stets einen kühlen Kopf? C. Bernd Sucher und die jungen Künstlerinnen und Künstler der Theaterakademie gehen dem in einem unterhaltsamen „Selbstversuch“ nach.
Eintritt: 21 Euro

Julia Sophie Wagner *Ekaterina Tarnopolskaja*

Dienstag, 25. Juli, 19:30 Uhr, Festsaal

Im Sommerwind verweht die Zeit...

C. Bernd Sucher wünschte sich für diese Seeoner Festwoche unbedingt einen Liederabend, und fand zwei renommierte Künstlerinnen: die Sopranistin Julia Sophie Wagner und die Pianistin und Liedbegleiterin Ekaterina Tarnopolskaja. Zu so viel Glück kam dann noch eines, den beiden gefiel der Vorschlag, Lieder von Robert Schumann, Alban Berg, Hugo Wolf und Richard Strauss vorzutragen. Ein Programm der Superlative, da auch die „Vier letzten Lieder“ von Strauss erklingen werden – ein Highlight der deutschen Liedkunst. Julia Sophie Wagner wurde in München geboren und studierte in Weimar, Montreal und Leipzig. Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, darunter des Internationalen Mozart Gesangswettbewerbs Prag in der Kategorie „Lied“. Ekaterina Tarnopolskaja studierte in Moskau und Weimar, auch sie erhielt zahlreiche Preise. Aktuell ist sie als Studienleiterin am Münchner Staatstheater am Gärtnerplatz unter Vertrag. „Die menschliche Stimme ist das schönste Instrument, aber es ist am schwierigsten zu spielen.“, wusste Richard Strauss – freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Abend!
Eintritt: 21 Euro

Ingrid Resch

Mittwoch, 26. Juli, 19:30 Uhr, Restaurant Ex libris

Antoine de Saint-Exupéry: Der Kleine Prinz und eine wunderbare Liebesgeschichte

Die Schauspielerin Ingrid Resch und C. Bernd Sucher präsentieren Antoine de Saint-Exupéry, der weltberühmt wurde durch seinen „Kleinen Prinzen“, der aber viele andere und ebenso schöne und anrührende Romane geschrieben hat. Für Saint-Exupéry war Leben Tat und Teilnahme. Mit anderen sein und andere lieben. Er wollte Leben erleben, Leben gestalten, sich als Mensch bilden. Saint-Exupéry machte Literatur aus dem Erlebten, denn: „Man kann die Welt nur nach dem verstehen, was man erlebt.“ Sein Werk zu interpretieren, scheint dieser Literat, Flieger, Reporter, Lyriker, dieser Abenteurer, Philosoph, Sprachforscher und Gott-Sucher seinen Lesern ein Schlüsselwort an die Hand gegeben zu haben: das Lächeln. Es strahlt aus seinen Texten hervor wie ein Leitmotiv, erhellt sie und lässt die facettenreiche Persönlichkeit des Schriftstellers durch sein Werk hindurch aufleuchten.
Eintritt: 21 Euro
Einlass und Bewirtung ab 18:30 Uhr

Tim Morsbach

Liviu Petcu

Donnerstag, 27. Juli, 19:30 Uhr, Festsaal

KAUGUMMI

... so nennen Tim Morsbach und Liviu Petcu ihren dunkelbunten Chansonabend über Laster, Muster und (Sehn-)Süchte des Alltags. Sie präsentieren unter anderem Lieder von Georg Kreisler, Kurt Weill und Tim Fischer, sowie eigene Versionen moderner Pop-Songs und zeigen auf amüsante Weise, wie nah die schmackhaften und schmerzhaften Zonen der menschlichen Psyche beieinander liegen können, und wie wir uns häufig viel schneller in unseren (un-)geliebten Mustern wiederfinden, als uns recht ist. Tim Morsbach, geboren 2000 in Wiesbaden, sang schon als Neunjähriger im Mainzer Domchor; 2019 sah man ihn bereits auf der Bühne des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden. Seit 2020 studiert er Musical an der Theaterakademie August Everding. Er wird begleitet von Liviu Petcu am Piano, der 2015 sein Debüt am Pult der Münchner Symphoniker gab. 2017 dirigierte er das WDR-Funkhausorchester. Seit 2016 ist er Musical-Dozent an der Theaterakademie August Everding.
Eintritt: 21 Euro

Emma Thomson als Beatrice und Kenneth Branagh als Benedikt

Freitag, 28. Juli, ca. 21 Uhr, Halbinsel

Open-Air-Kino: Viel Lärm um nichts

Ein besonderes Erlebnis: Die Szene ist Messina, Italien; bei uns ist die Szene Seeon, Chiemgau. Eine der schönsten Komödien, inszeniert und verfilmt von Kenneth Branagh, Schauspieler, Regisseur, Drehbuchautor, Oscar-Preisträger und Brite. Da kann nichts schiefgehen! Branagh hat aus der Shakespeare-Vorlage eine fröhliche Screwball-Comedy gezaubert, nicht nach Hollywood-Art, sondern englisch-italienisch: leichtsinnig und heiter und komisch. Liebe kann so witzig sein! Sonnig, prächtig und, auch das ist schön, ein bisschen kitschig. Alle kriegen nach einigen fulminanten Wirrnissen den Menschen, nach dem sie sich sehnen. Am Ende eine Doppelhochzeit. Tanz und Blütenregen. Ein sommerliches Vergnügen auf dem Rasen, nach einbrechender Dunkelheit bei Kerzenschein am See.
Eintritt: 15 Euro, Einlass ab 20 Uhr
Getränke können mitgebracht oder vor Ort erworben werden

Denzel Washington als Don Pedro

Philipp Moschitz

Samstag, 29. Juli, 19:30 Uhr, Innenhof oder Klosterstüberl

Das bin ich

Philipp Moschitz, 1985 in München geboren, ist ein Alleskönner. Nach seinem Studium an der Theaterakademie August Everding machte er eine rasante Karriere – zunächst als Schauspieler, Sänger, Tänzer und Entertainer, später als Regisseur an verschiedenen Theatern im deutschsprachigen Raum. Christoph Weber ist Komponist zahlreicher Schauspielmusiken, arbeitete als musikalischer Leiter am Thalia Theater in Hamburg und begleitet als Pianist regelmäßig Liedprogramme an zahlreichen deutschsprachigen Schauspielhäusern. Das Programm „Das bin ich" ist ein beschwingter, amüsanter, heiterer Abend. Philipp Moschitz nennt ihn auch „zügellos". Nichts fehlt: Jazz, Chanson, Musical, Schlager, Rock und Operette; Hits von Queen, Jacques Brel und Frank Sinatra. Ein fröhlicher Ausklang dieser Festwoche! Danach Party!
Eintritt: 21 Euro

Sonntag, 30. Juli, 9 Uhr, Kirche St. Lambert

Feierlicher Festgottesdienst

Zu seinem 30-jährigen Bestehen lädt das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon gemeinsam mit der Pfarrei Seeon zum Feierlichen Festgottesdienst ein. Die künstlerische Gestaltung übernehmen C. Bernd Sucher, der Kirchenchor Seeon (Leitung und Orgel: Andrea Wittmann) und die Jugendblaskapelle Seeon.

Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus

Gönnen Sie sich eine Auszeit in unserer bunten Welt voller Bücher, regionaler Produkte, fröhlicher Karten und geistreicher Geschenkideen.

Zusätzlich befindet sich im sanierten und denkmalgeschützten Mesnerhaus unsere neue Sonderausstellungsfläche.

Das Team des Klosterladens freut sich auf Ihren Besuch!
Der Klosterladen ist täglich von 10 bis 12:30 und 13:30 bis 17 Uhr geöffnet (kurzfristige Änderungen vorbehalten). Wir sind Vorverkaufsstelle für München Ticket, Reservix und die Veranstaltungen in Kloster Seeon.

Uli Wunner

Freitag, 4. August, 19:30 Uhr, Seeterrasse

Krebse & Musik: New Orleans Crawfish Serenaders

Auch dieses Jahr wieder veranstalten wir den kulinarischen Kultabend auf der Seeterrasse mit einem frisch zubereiteten „Krebsmenü“, gewürzt mit feinstem New Orleans Jazz. Dahinter steht die Idee der Fischereifachberatung des Bezirks Oberbayern, die starke Vermehrung nichtheimischer Süßwasserkrebse, die als Konkurrenz zum Bayerischen Edelkrebs gelten, dadurch einzudämmen, indem man sie als Delikatesse auf den Tisch bringt. Den fachlichen Part dieser „Artenschutzmaßnahme“ übernehmen die Mitarbeiter der Fischereifachberatung unter der Leitung von Dr. Bernhard Gum, die in „mundgerechten Happen“ die Biologie und Lebensweise dieser urtümlichen Tierart erläutern. Die New Orleans Crawfish Serenaders mit Uli Wunner (Klarinette, Saxofon), John Brunton (Gitarre, Gesang), Hank Braun (Posaune), Johannes Wunner (Piano) und Max-Josef Kirchmeier (Schlagzeug, Gesang) liefern die Umrahmung – nein, die musikalischen Höhepunkte des Abends!

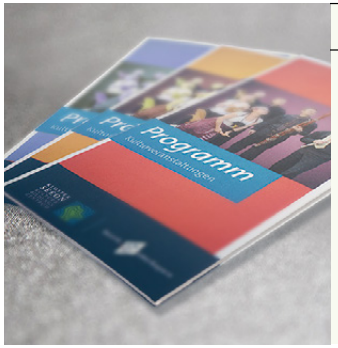
Eintritt inkl. Vorspeise und Hauptgericht: 33 Euro
Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Tagungsrestaurant Ex Libris statt.

Wegen großer Nachfrage können pro Anfrage max. 4 Plätze reserviert werden!

Krebse 2.0 – neu ab 2023!

Vor der Veranstaltung „Krebse & Musik“ zeigt die Fischereifachberatung des Bezirks Oberbayern am neuen Fachzentrum „Fisch & Biene“ verschiedene lebende Flusskrebse. Dabei geben die Experten spannende Einblicke zu Biologie und Vorkommen der heimischen Edelkrebse und ihrer mächtigen Konkurrenten aus Amerika. Der Besuch ist kostenfrei und steht auch Personen offen, die nicht an der Abendveranstaltung teilnehmen – herzlich eingeladen sind besonders Familien mit Kindern!

Freitag, 4. August, 15:00 – 18:30 Uhr
Treffpunkt: Am neuen Fachzentrum Fisch & Biene – direkt am Seeufer neben dem Mesnerhaus



Volles Programm Kultur!

Alle Termine und Infos über Konzerte, Ausstellungen und mehr in Kloster Seeon. Senden Sie einfach Ihre Adressdaten an kultur@kloster-seeon.de und Sie bekommen unser Kulturprogrammheft 3 x im Jahr zugeschickt.

Moon Mates

Dis M

Samstag, 5. August, ab 16:00 Uhr, Halbinsel

Project New Generation – Kloster Seeon rockt!

Nach dem großen Erfolg 2022 bringen auch dieses Jahr unsere Auszubildenden wieder das Sommer-Feeling auf die Insel – das „Project New Generation" geht somit in die nächste Runde. Dieses Jahr vereint das Line-Up Rock, Reggae und Indie, und (fast) jeder Musikfan kommt auf seine Kosten! Die perfekte Stimmung, Abtanzen garantiert und das alles bei freiem Eintritt!

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Popularmusik des Bezirks Oberbayern und Radio BUH.

UnicornButterflyFuckazz

17:00 Uhr
UnicornButterflyFuckazz
Die rockige Band aus dem Inntal kommt mit bayerisch-englischen Texten und schwankt zwischen Melancholie und Hoffnung; dabei spiegeln die vier Musiker ihre ganz persönlichen Eindrücke des Lebens wider. Im Debut-Album „No Paradise", mit dem sie in Kloster Seeon auftreten werden, treffen verschiedene musikalische Einflüsse aufeinander und spielen so mit sanften und rauen Tönen ihr „Lied des Lebens".

19:00 Uhr
MOON MATES
Die Idee ist in Neuseeland entstanden; nun vereint das Duo, Leadsängerin Gloria und Gitarrist Benjamin, nostalgische Soundelemente mit eigenen Bildern und Geschichten.
Auf souligen Beats und mit verträumten Harmonien kreieren sie atmosphärischen Indie-Pop. Angefangen haben sie mit Livestreams für ihre Instagram-Follower, später kamen Auftritte vor Live-Publikum dazu. Nun verzaubern sie uns!

21:00 Uhr
Dis M
Die drei Musiker aus München überzeugen mit einer überragenden stilistischen Mischung aus Reggae, Ska, Rap und bayerischer Liedermacherkunst. Bei ihren Songs kann die Menge nicht regungslos bleiben. Ihre Musik reißt mit, das Publikum fängt automatisch an zu tanzen oder lautstark mitzusingen, am besten alles zur gleichen Zeit. 2023 veranstalten Dis M ihre „Tüchtig" Tour und machen Halt in Kloster Seeon, um ihre neue Liveshow zu präsentieren.

Sonntag, 6. August, ab 11:30 Uhr

Auf den Spuren der Herzöge von Leuchtenberg

Von 1852 bis 1933 befand sich Kloster Seeon in Besitz der Herzogsfamilie Leuchtenberg-Romanowski, die hier im „Schloss Seeon“ ab den 1880er Jahren ihren festen Privatwohnsitz einrichtete und das gesellschaftliche Leben prägte. Jedes Jahr im August, zum Todestag von Herzog Georg (†1929), erinnern wir an die Zeit des Adels in Seeon.

11:30 Uhr und 14:30 Uhr
Rundgang
in Begleitung der Kunsthistorikerin Hedwig Amann
Treffpunkt: Innenhof Kloster Seeon
Teilnahme kostenfrei! Vorherige Anmeldung notwendig: Tel. 08624 897-201 oder kultur@kloster-seeon.de

16:00 Uhr, Kirche St. Walburg
Gedenkgottesdienst für die Familie Leuchtenberg
unter der Leitung von Erzdiakon Dr. Georg Kobro
Veranstalter: Russisch-Orthodoxe Kirche in Deutschland

Sommerliche Kalligrafiekurse für Kinder

Referentin ist die freie Kalligrafin Gisela zur Strassen, die seit vielen Jahren ihr Wissen in begehrten Kursen im Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon vermittelt. Mit Kindern und Jugendlichen taucht sie besonders gern in die Welt einer mittelalterlichen Schreibwerkstatt oder in die Formenvielfalt des modernen Handletterings ein.

12. Juni – 28. Juli 2023
Mittelalterliche Schreibwerkstatt für Schulklassen
9:00 – 10:30 Uhr bzw. 11:00 – 12:30 Uhr
Individuelle Terminvereinbarung
Teilnahmegebühr: 8 Euro (inkl. Material; ab 20 Pers. 7 Euro)

12. Juni – 28. Juli 2023
Handlettering -Workshops für Schulklassen
9:00 –10:30 Uhr bzw. 11:00 – 12:30 Uhr
Individuelle Terminvereinbarung
Teilnahmegebühr: 9 Euro (inkl. Material; ab 20 Pers. 8 Euro)

Ferienprogramm:
Mittelalterliche Schreibwerkstatt „Drachenblut & Gänsekiel“
Kurstermin: Mittwoch, 16. August 2023
Termin 1: 10:00 – 11:30 Uhr / Termin 2: 14:00 – 15:30 Uhr
Teilnahmegebühr: 10 Euro (inkl. Material)

Die Anmeldung zu allen Kursen ist nur per E-Mail möglich:
kultur@kloster-seeon.de

Bitte beachten:
Veranstaltungen und Termine können sich kurzfristig ändern. Irrtümer/Druckfehler vorbehalten

Hier erhalten Sie Eintrittskarten:
- www.kloster-seeon.de
- www.muenchenticket.de (auch an den Vorverkaufsstellen)
- Der Klosterladen. KulturGenuss im Mesnerhaus, Klosterweg 15, Tel. 08624 897-201
- Abendkasse halbe Std. vor Veranstaltungsbeginn

Ermäßigung:
Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte erhalten für die meisten Veranstaltungen Karten zum halben Preis. Bitte den Berechtigungsausweis am Veranstaltungstag unaufgefordert vorzeigen.

Zahlungsmöglichkeiten:
Bar-Kauf, Kartenzahlung, Vorkasse per Überweisung

Newsletter:
Aktuelle Konzerte, Veranstaltungen, Ausstellungen...
Anmeldung unter kloster-seeon.de/newsletter

Kulturprogrammheft:
Sie möchten unser Kulturprogrammheft 3 x im Jahr zugeschickt bekommen? Einfach eine E-Mail an kultur@kloster-seeon.de senden!

Design/Layout: Worm und Linke, München; Druck: EOS-Print, St. Ottilien; gedruckt auf 100 % Recyclingpapier. Bildnachweis: L. Kern, S. 1 und 24 (links); A. Eckert, S. 3; StA München, DE-1992-FS-NL-KV-2275, S. 4; S. Mestecăneanu, S. 5-10; F. Bloedhorn, S. 11 (links); A. G. Gerhardt privat, S. 11 (rechts); Sing- und Musizierkreis Seeon, S. 11 unten; S. Kletz, S. 12; Lehmann/Storyville Shakers, S. 13; C. Palmarucci, S. 14 (links); M. Kozjek, S. 14/15; A. Liel, S. 15; Musikum Mattsee, S. 16; E. Yamamoto, S. 17 (links); A. Kitamura privat, S. 17 (rechts); A. Grilc, S. 18 (rechts); B. Kanska-Bielak, S. 18 (links); S.-K. Wolf, S. 19; T. Dashuber, S. 20 (unten) u. S. 25; J. Manz, S. 21 (links); DJ Hell, S. 21 (rechts); B. Falternmeyer, S. 22; A. Zollner, S. 23; V. Olma, S. 24 (rechts); S. Traub, S. 26 (links); L. Petcu, S. 26 (rechts); 1993 Metro-Goldwyn-Mayer Studios Inc. All Rights Reserved., S. 27; J. Heyd, S. 28; U. Wunner, S. 30; Fachberatung für Fischerei Bezirk Oberbayern, S. 31; B. Hoffmeister, S. 32 (oben); D. Kistajer, S. 32 (unten); M. Bohn, S. 33; G. zur Strassen, S. 35; G. Standl, S.19 u. Rückseite; alle anderen: Archiv Kloster Seeon

Kloster Seeon – Insel der Ruhe und Gelassenheit

Kloster Seeon
Kultur- und Bildungszentrum
des Bezirks Oberbayern
Klosterweg 1, 83370 Seeon
Tel.: + 49 (0)8624 897-0
Fax: + 49 (0)8624 897-210
E-Mail: kultur@kloster-seeon.de
www.kloster-seeon.de